Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 20 (1904)

Heft: 29

Buchbesprechung: Bücherschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bauwesen in Brugg. Gegenüber der chemischen Fabrit hat Baumeifter Angft einen größern Landtompler erworben zur Erstellung eines neuen Quartiers. Mit bem Bau bon Bohnhäusern wurde bereits begonnen.

Armenafyl Amden. Die Arbeiten am Wiederaufbau des abgebrannten Armenasyls sind für zirka 55,000 Fr. vergeben worden an Baumeister Leuzinger-Böhny in Glarus und Zimmermeifter Franz Eberle in Beefen.

Bauwejen in Romanshorn. (rd.-Korr.) Romanshorn, bas prächtig am Bobenfee gelegene und bald zur Stadt fich entwickelnde thurgauische Gemeindewesen, nimmt demnächst den Bau eines modern eingerichteten Ab= sonderungshauses im Kostenvoranschlage von Fr. 85,000, inklusive Staats- und Bundesbeitrage, an die Sand.

Bücherschau.

"Die gute alte Zeit". Bilder aus dem Alltagsleben unserer Vorväter, von Dr. H. Lehmann, Direktor des Schweizerischen Landesmuseums, illustriert mit 400 dokumentarischen Reproduktionen und 60 großen Originalzeichnungen von E. und H. van Muhden, S. Bachmann, E. Lenenberger, A. Hoffmann. — Borwort von Bundesrat M. Anchet. — 15 monatliche Liefer-ungen zum Subskriptionspreise von Fr. 1.25; für Nicht-fubskribenten Fr. 2. —. Berlag: F. Zahn, Neuenburg.

Die Wahrheit, daß die "gute" alte Zeit" ihre schäus und partische erstes Attribut nicht verdient, und daß der so allgemein vers breitete Wunsch, in jenen glücklichen Zeiten gelebt zu haben, kein berechtigter ist, wird uns durch diese eigenartige Werk, das sich lebendige Vergegenwärtigung des Alltagslebens unserer Vorsahren zum Zwecke gemacht, in frästig nachdrücklicher Weise zum Be-wußtein gebracht.

Wohl hatte die "gute alte Zeit" ihre schöne und poetische Seite, die sie so vorteilhaft von unserer nüchternen Gegenwart unterscheidet; davon redet manch erfreuliches Kapitel, manches herrliche Bild dieses eigenartigen Buches, das uns so warm und farbenreich von trauter Gemütlichfeit, jugendlicher Lebensluft und geheinmisvoller Romantif im Leben unferer Väter zu erzählen weiß. Wohl hatte die gute alte Zeit ihre große und ftarke Seite, das lehrt uns der Einblick in das tüchtig kraftvolle Schaffen unserer Altvordern, von dem vor allem die zahllofen Kunstwerke aus den Werktätten der Alten des angen, die uns das Buch in prächtigen Reproduktionen bringt. Aber die gute alte Zeit hatte auch ihre furchtbare Seite; davon redet unser nationales Werk in Bild und Wort eine ergreisende, erschütternde Sprache, wenn es uns von Begenglauben und Folterqualen und dem grenzenlosen Elend der Armen und Kranten unter unfern Vorvätern erzählt.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die unterzeichnete Verwaltung eröffnet hiemit Konkurrenz über die Lieferungen von: [H 5984 Y] 2432 20,000 Paar Marsch-Schuhe aus Kalbieder nach Muster

und Vorschrift.

35,000 Paar Quartierschuhe aus Kalbleder, Ordonnanz 1900.

10,500 Paar fertige Schäfte aus Kalbleder, naturfarben. 20,000 Paar Schnürriemen (Lacets) aus Fischleder imi-

tiert. Länge 110 cm.

35,000 Paar Lacets aus Eisengarn. Länge 65 cm.
Endtermin für die Angebote: 13. November 1904.

Muster können bei der unterzeichneten Verwaltung eingesehen, oder zur Einsicht bezogen werden.

Bern, den 18. Oktober 1904.

Technische Abteilung der eidg. Kriegsmaterialverwaltung : Ausrüstungs-Abteilung.

Gesucht

ein sauberer

2424

6,850 mm lang, 900 mm Durchmesser am dünnen Ende, womöglich schon längere Zeit ge-lagert. Zu erfragen bei

J. Brunner, Mühlenbauer Gossau (St. Gallen.)

mit billiger Triebkraft, mech. Einrichtung für kleinere Holzarbeiten, mit gesicherter Kundsame, ist an durchaus soliden, tüchtigen Bewerber unter sehr günstigen Bedingungen abzutreten.

Offerten mit Referenzen sub Chiffre L. 2368 an die Exped.

Die geiftreichen Darstellungen H. van Mundens, der mit liebevollem Bersenken in seinen Stoff die "gute alte Zeit" uns im Bilde lebenswahr zu gestalten wußte, bringen uns vor allem den schneidenden Kontrast zum Bewußtsein, der in den Jahrhunderten vor der französischen Revolution zwischen Hood und Nieder, Reich und Arm bestand. Für die vornehmen, herrsschenden Klassen war die alte Zeit in der Tat die gute. Ihnen fehlte es nicht an forglosem Behagen, an prunkhaften Festen in und außer dem Haufe, an Gelegenheit zu allen Freuden des Daseins. Aber trotz Klosterstiftungen und frommen Schenkungen schritt der Vornehme kalten Herzens über das Elend des untersdrückten Volkes hinweg. Mit Meisterhand hat der Künstler die Gegenfätze der guten alten Zeit in eindruckschweren Bildern dar-Segenjage der guten alten zeit in eindructgiweren Bildern dars gestellt: Oben stolze Ueppigkeit und Festfreude in Schloß und Burghof — unten das entsehliche Los der Ausgestoßenen und Berschnuten. Oben Pracht und Bohlleben im Patriziers und reichen Bürgerhause — unten das Elend der Gasse, Rohheit und Verschnunenheit im Binteln und Spelunken. Oben unverdiente Macht und leichterworbener Reichtum des gestrengen, hochmütigen Herrn Landvogt — unten harte, ersolglose Arbeit, bittere Sorge und Armut des unterdrückten, ausgesogenen Landmannes.

Ja, eine ernste Sprache redet diese Seite des Buches und mit befreiendem Aufatmen denken wir beim Betrachten dieser pslegt. Ein freier Mann, arbeitet der Bauer auf seiner Scholle, sein Wort gilt heute so viel, wie das des Vornehmsten, und vom Pfluge weg geht er in den Ratssaal, um so gut wie jener in den wichtigten polititschen Fragen mitentscheiden zu helfen. Unsere Bildungsstätten kennen nicht Vornehm und Gering, nicht Arm und Neich. Für das ernste Bestreben, reiche Wissensquellen Allen zu erschließen, gidt es aber kein tressenderes Zeugnis, als gerade das vorliegende, von Bundesrat M. Ruchet mit einem begeisterten Vorwort ausgezeichnete, großangelegte Werk. Dem Verfasser, Dr. H. Lehmann, Direktor des Schweizer. Landesmuseums, ist es darin gelungen, die Refultate seiner eingehenden Studien in gemeinverständlicher, packender Weise zum Abdruck zu bringen und damit dem Volke ein Wissen der wergönnt war. Zudem wird dieser vorsetzen verrägen vorsessen wird dieser vorsessen wird dieser vorsessen. nur wenigen Bevorzugten vergönnt war. Zudem wird dieser vorzügliche Text durch Herbeiziehung der hervorragendsten Schätz des Landesmuseums und anderer schweizerischer Sammlungen in 450 ausgezeichneten Abbildungen und einer Serie großer kulturhistorischer Bilder bedeutender Schweizerkinstler dokumen tarisch bewiesen und fünstlerisch beleuchtet. Dies alles aber wird unserm Schweizervolke zu einem verhältnismäßig so geringen Preise und unter so günstigen Bedingungen geboten, daß so zu sagen jeder es sich erwerben kann.

Berleger, Autor und Künftler haben mit Aufbietung ihrer besten Kraft in diesem Werke ein monumentales Denkmal nationalen Strebens und nationalen Könnens geschaffen, um das das Ausland uns beneiden wird.

Aus der Praxis — Lür die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs- und Canschgesuche werben unter biefe Rubrit nicht aufgenommen.

Ber liefert billigft einfache Rlofettschüffeln mit Siphon und Rlappsitg? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre G 703 befördert die Expedition.

704. Ber liefert zirka 60 m alte, noch gut erhaltene, oder neue Rollwagengeleise, 60 mm hoch, 60 cm Spurweite, mit oder ohne Schwellen? Gefl. Offerten an Remigi Murer, Sagerei, in Beckenried.

Wer ift Lieferant von Kaminauffagen zur Vermin= derung von Rauchbelästigung, nach bewöhrtem System? Offerten und Prospette an die Abresse: Stadtbauamt Chur.

und Prospekte an die Abresse: Stadtbauamt Chur.

706. Wer liefert Schieferplatten für Delpissors? Ber liefert Del für Delpissors?

707. Jit es möglich, einen Pumpbrunnen mit Handbetrieb zu erstellen, wenn das Wasser zirka 33 m gehoben werden muß? Ber übernimmt solche Einrichtungen mit Garantie? Für gütige Auskunft vorläusig besten Dank. Antworten eventuell Offerten unter Chissire Coron an die Expedition.

708. Sine Duelle gibt 4 bis 5 Minutenliter Trinkwasser und es soll dasselbe im Haufe 5—5½ m gehoben werden. Ber liefert eine Zentrisugalpumpe obiger Wassermage angepaßt, ev. mit Gleichsstrommotor 120 Volt gekuppelt und zu welchem Preise? Gest. Offerten unter Chissire Kros befördert die Exped.

709. Wer fönnte mir ein neueres Sustem Schilsbretters modell liefern?

modell liefern?

710. Sabe eine 25 PS Salblotomobile, wovon jedoch blos

zirka 15 PS beansprucht werden. Ich beabsichtige nun für das Geschäft elektrische Beleuchtung einzusühren, wosür zirka 10—12 Rampen genügen. Da nun noch anderweitige Nachfrage für Abgabe von Kraft zu Beleuchtungszwecken vorliegen, wäre sehr dankbar, wenn mir jemand Ausschlüß geben würde, wie viele Lampen mit der übersüffissen Kraft gespiesen werden könnten und wie hoch die ganze Anlage, event bloß für 12 Lampen, zu stehen käme. Wo wäre eine gebrauchte Dynamo erhältlich?

711. Welche mech, Holzdrehreit würde sich mit einem Massenartiel besassen? Muster können eingesehen werden.
712. Ich habe 11 Liter Wasser in der Minute, 80 Meter Gefälle. Würde es sich rentieren, eine Leitung mit Reservoir zu erstellen, um Wasserfaft zu erhalten? Wie groß muß das Reservoir sein und die Leitung? Wer liefert Turbinen zu biesem Zuschen zu der in Zuschen Zuschen Zuschen Zuschen Zuschen Zuschen zu der Weiter Einstellen zu der in Zuschen Zusch zu der Zuschen Zuschen Zuschen Zuschen Zuschen Zuschen Zuschen zu der den Zuschen zu der Zuschen Zuschen Zuschen Zuschen Zuschen zu der Zuschen zu der Zuschen Zuschen zu der zuschen Zuschen zu der Zuschen zus

unter Chiffre E 713 an die Expedition.
714. Wer hätte eine noch gute ältere Hanfölpresse mit Sisenschaube, wie auf dem Lande gebräuchlich, abzugeben, oder welche Firma liesert neue Pressen, event. nur die Schraube dazu mit Gestell? Gest. Offerten womöglich mit Zeichnung erbeten an Gebrüder Maissen, Rabius (Graubünden). 715. Wer ist Lieserant von schönen Rechenzähnen aus eschenem

715. Mer ist Lieserant von schönen Rechenzähnen aus eschenem Holz? Dieselben sollten versüngt zugespitzt sein.
716. In meinem neulich erkauften Hause besinden sich in sämtlichen Jimmern harthölzerne Böden (abörnige Taselböden mit nußbaumenen Friesen). Diese Böden sind zirka 50 Jahre lang mit Wasser abgewaschen worden und gegenwärtig in einen klässlichen Justand geraten. Die Ahorn-Taseln sind im Laufe der Zeit sehr start von den Anobien (oder im deutschen Jich habe im Sinne, die Böden in Jukunst zu michsen. Ich habe im Sinne, die Böden in Jukunst zu michsen, daß der Boden dabei nicht zu start seiner klässlicher? nicht zu ftart leibet? 717. Belche Fabrit liefert fogen. Streckmetall zu Bau-

zwecken

718. Ber hat auf Ende Januar einen Bollgatter, 40 bis 50 cm Schnittweite, billig zu verkaufen? Offerten unter Chiffre N 718 befördert die Expedition.

Kanderner

Feuerfeste Steine .. Erde

der Thonwerke Kandern

(Generalvertretung für die Schweiz.)

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen. Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

E. Baumberger & Koch

Telephon
No. 2977.

Baumaterialienhandlung BASEL.

Asphalt-Basel.

Antworten.

Auf Frage 664. Ein größeres Quantum fehr schöne Buchen-

Auf Frage 664. Ein größeres Quantum jehr ichone Buchen-billen, 50 und 60 mm dick, zu Treppentritten geeignet, ebenfo I Waggon prima ftarke Eschenstämme hat preiswürdig zu ver-fausen G. Etter, Wagner, Mühlebach b. Amriswil. Auf Frage 665. Neue Säulenbohrmaschinen liesern in bester Konstruktion Robert Aebi & Cie., Zürich V. Auf Frage 666. Sine neue Radbüchseneinlaßmaschine, System Boltshauser, mit 3 Vohren, hat zu 55 Fr. gegen bar zu ver-kausen, weil mit Nabenbohrern überhäust, G. Etter, Wagner, Mühlebach bei Amriswil. Mühlebach bei Amriswil.

Auf Frage 669. Rollbahngeleife famt Rollwagen liefern Auf Frage 669. Rollbahngeleise samt Rollwagen liefern mietz und tausweise in gebrauchtem oder neuem Material Robert Aebi & Cie., Zürich V, welche Ihnen auf Anfrage gerne bezügzliche Offerte unterbreiten werden.

Auf Frage 672. Automatische Türschließer "Blount" liefert als Spezialität Victor Spieß in St. Gallen. Großes Lager in allen Spezialitäten der Firma Yale & Towne, Amerika. Großer Preiscourant dieser Firma.

Auf Frage 674. Die Frage nach dem besten Fsoliermaterial für Zimmerböden kann nur dann eingehend behandelt werden, wenn man die Konstruktion der Böden kennt. Zur Zeit hat man

Holze und Eisengebälte, bei welchen die Zwischenräume in recht verschiedener Weise ausgebaut werden, also auch die Fsolierung Modisitationen unterliegt, wenn sie ersolgreich sein soll. "Eines eignet sich nicht für alles", wie die Ersahrung lehrt. Dazu kommt noch der Unterschied in den Fsolierungen an und für sich. Man will mit ihnen alle möglichen äußeren Sinslüsse aufheben oder wenigstens verringern, wie z. B. Kälte, Hise, Feuchtigkeit, Jener und Wasser, Schall, Erschitterungen zc. Einen sog. Ideal-Jußboden, der alle diese Einslüsse ungehte, gibt es, troß den zahlreichen Fsolationsmitteln, immer noch nicht. Uebrigens hat ein schweiz, Ingenieur schon vor langen Fahren einen Fsolierteppich ersunden, sabriziert und in den Handel gebracht, der speziell in Jürich allsgemein bekannt wurde.

Muf Frage 677. BenzinsSchissmotoren mit elektr. Jündung sind das beste Betriebsmittel sür Versonens-Wotorboote und stellen sich im Betrieb bedeutend billiger als Naphtaboote. Elektrischer Betrieb ist da zu empsehsen, wo eigene Krastanlage vorhanden und keine größen Unsprüche an Fahrgeschwindigkeit gestellt werden. Im Preise stellen sich die Elektro-Wotorboote erheblich hößer als die Benzin-Wotorboote. Aur erststalsige Wotorboote mit Benzin und Elektromotoren ersellt als Spezialität die Yachtwerst von F. Treichler & Cie. in Bendlikon, welche zu jeder weiteren Ausstunft gerne bereit ist. Solz- und Gifengebalte, bei welchen die Zwischenraume in recht

tunft gerne bereit ift.

Auf Frage 677. Offerte der Firma Louis Trüb, Genf, erhalten Sie direkt.
Auf Frage 681. Sinen Bollgatter für Stämme bis zu 60 cm Dicke hat kaufs: eventuell auch mietweise zu günstigsten Bedingungen abzugeben Frih Marti A. G., Winterthur.
Auf Frage 681. Sinen älteren Volgatter von 50 cm Deffnung hat zu billigem Preis abzugeben und wünscht mit Fragesteller in Berbindung zu treten J. Mürner, Mechaniker, Thun.
Auf Frage 681. Sin Lieferung von Rollgattern halten sich

Auf Frage 681. Für Lieferung von Bollgattern halten sich angelegentlichst empfohlen Ernst & Cie., Mülheim (Thurgau), und stehen mit Offerten und Referenzen gerne zur Verfügung. Auf Frage 682a. Die besten Schreibmaschinensysteme sind unstreitig diejenigen mit sichtbarer Schrift und einsacher Klaviatur,

benn sie ermöglichen ein ungemein sicheres, rasches und sauberes Arbeiten. Diese beiden Borzüge vereinigt bis jetzt keine andere Schreibmaschine als die "Underwood-Standard" in sich und dazu wird zu ihr ein Tabulator gratis geliefert, der an der Schreibmaschine selbst angebracht und besestigt und bei anderen Maschinen mit Fr. 125 extra berechnet wird. Der Preis dieser Underwood neuestes Modell stellt sich auf Fr. 625. J. Schüß, Zürich-Hottingen, Meptunftraße 38

Auf Frage 682 b. Als besten Apparat zur Bervielfältigung aller Arbeiten, so auch von Bauworschriften, ist Elams Duplitator geeignet, der ebenso sauber nach mit Handschrift wie mit Maschine angesertigtem Konzept arbeitet und mit dem exsorelichen Zubehdr auf Fr. 65 zu stehen kommt. I. Schütz, Zürich-Hottingen,

Neptunstraße 38.

Neptunstraße 38.

Auf Frage **684.** Fensterbeschläge, Schletzfallen, Scheren, Kremonen, Fischband 2c. liefern als Spezialität in sauberer und soliver Aussichtung Hermann Barth & Co., Jürich I, Siblhofftr.

Auf Frage **684.** Wenden Sie sich an die Firma C. Karcher & Sie., Jürich I.

Auf Frage **687.** Schneeschaufeln halten stetzfort als Spezialität am Lager Robert Aebi & Cie., Jürich V.

Auf Frage **690.** Drahtförbchen, Drahtwaren fabrizieren als Spezialität Koller & His, Froschaugasse, Jürich I, mechan. Fabristation von Drahtgeslechten, Metallgeweben, Siebe und Drahtswaren jeder Art. maren jeder Art.

Auf Frage **690.** Drahtförbchen, englisch verzinnt, in feinster Ausstührung, sowie Drahtwaren und einschlägige Artikel jeder Art liesert billigst die erste elektr. Drahtwarens, Sieds und Gittermanufaktur von Gottsr. Bopp, Schaffhausens Jallau. Preiscourant gratis.

Auf Frage 690. Drahtkörbehen nach Zeichnung liefert die

Firma A. Saurwein, mech. Werkfätte, Weinfelden. Auf Frage **690.** Drahttörbe aller Art von galv. Draht oder am Stück verzinkt liefert als Spezialität C. Bogel, Geländer-, Sieb- und Drahtwarenfabrik mit elektr. Betrieb, St. Gallen.

Siebs und Drahtwarenfabrif mit elektr. Betrieb, St. Gallen.

Auf Frage 694. Wenden Sie sich an die Firma Schneider & Glaris, Zürich III, Kalkbreitestraße 69. Spezialität: Wandsverkleidungen in Glaß.

Auf Frage 695. A. Saurwein in Weinselden liesert für Drehbänke die rationellsten Riemen, die sog, viersache Leipziger Kordel mit einsachem Schloß zum Einhängen.

Auf Frage 698. Ich versertige als Spezialität Delreiniger sür gebrauchte Maschinen und Jylinderöse von bewährtem System und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Th. Zähringer, mech. Schlosseri, Erlenstraße 10, Basel.

Auf Frage 698. Fragliches Del kann ganz leicht gereinigt und seinem Zweck wieder dienlich gemacht werden durch die vorzüglichen Delfilter der Firma I. Bollenweider & Co., Zürich.

Auf Frage 699. Wenden Sie sich an Fr. Eisinger, Basel.
Auf Frage 699. Wenden Sie sich an Fr. Eisinger, Basel.
Auf Frage 700. Die besten Präzisionskräsen liefern als Spezialität prompt und billig E. Karcher & Cie., Zürich I.

Prazifionsfrafen für Parquetfabrikation Auf Frage 700. liefern in befter Ausführung zu billigen Breifen A. Müller & Cie. in Brugg.

Auf Frage 702. Ich befasse mich mit dem Vertriebe von Spezialitäten der Baubranche. J. Louis Müller, Luzern.

Submissions-Anzeiger.

Eidgenossenschaft. Lieferung von Munitionstörben und Sanfgurten für das neue Artilleriematerial. Nähere Details sinden sich im Inseratenteil des Schweiz. Bundesblattes vom 12. Oft. Eingabetermin: 13. Nov.

Zarich. Lieferung bon 5000 Meter Stangenholg von 12-18 cm mittlerem Durchmeffer und 2000 Meterzentner Vaschinenholz (Mischelhelz und Tannäste) für die Reußkorrektion bei der Lorzemindung. Eingaben mit der Ausschlichtigen "Holzlieferung Reuß" bis 27. Okt. an die kant. Baudirektion in Jürich. Näheres im Obmannamt Zürich, Zimmer 38.

Bürich. Näheres im Obmannamt Zürich, Zimmer 38.

Schaffhausen. Die Arbeiten für die Exstellung eines neuen Weichenwärterwohngebändes auf Wartstation Nr. 488, Station Neunfirch: Grab-, Waurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Blechner-, Berpuß-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser- und Anstreicherarbeit. Pläne und Bedingungen auf dem Hochdaubureau des Großb. Bahnbauinspektors in Singen, wo Angedotsformulare erhoben werden können. Zusendung von Bedingungen, Zeichnungen und Angedotsformularen nach außwärts sindet nicht statt. Die Angedote sind vollständig außgefüllt, außgerechnet und unterschrieben die Montag den 31. Okt., vormittags 11 Uhr, versschlossen und portosen mit der Ausschlicht, "Angebot auf Hochdaus arbeiten" versehen einzureichen. arbeiten" versehen einzureichen.

Solothurn. Erftellung eines Gartenfodels und einer Jufahrtöftrafte, sowie die nötigen Erdauffüllungen beim Reu-bau Alf. Stuber, Tierarzt in Biberift. Gingaben bis 23. Oft.

Thurgau. Planierungearbeiten der Strafe Raferei Renfirch Andreuti mit einer Erdbewegung von girfa 1200 ms. Offerten bis 29. Oft. an Gg. Bötschi in Tannen, wo Plan und Befchrieb aufliegen.

Valais. La Commune de Sion met en soumission la fourniture de l'énergie électrique nécessaire à l'éclairage publique et particulier et aux forces motrices de la ville. S'adresser, pour renseignements, au Bureau des Travaux de la Commune. Présenter les offres à M. le Président de la ville de Sion. Terme: 15 décembre 1904.

Lieferung von Defen in die Militärkaferne Zürich. Singabetermin: 29. Oktober. Singaben an die kantonale Baubirektion im Obmannamt Zürich. Näheres durch das kantonale Hochbauamt Zürich, untere Zäune 2, Zimmer 15.

Möbellieferungen für die Martinftiftung Erlenbach Rürich)

Jirka 50 Bettstellen, 190 × 90, entweder aus Eisen oder Holz, nach Muster, das in Erlenbach eingesehen werden kann. Efzimmertische für zirka 60 Personen, samt Bestuhlung (Bänke mit Lehnen oder Stühle).

4 Tifche für je girfa 12 Personen. Diverse kleinere Tische, Stühle, Stabellen.

Ginfaches Bult.

Kindeneinrichtung für zirta 60 Berfonen (Geschirr und Utenfilien), Rupfergeschirr, Tijchgeschirr. Birta 50 komplette Bettandrüftungen, eventuell das zu diesen

nötige Rofthaar, Seegras, Bettfedern, Drilch, rohe Lein-

wand, 120 cm breit. Sandtücher und Küchentücher, gefäumt. Wolldecken. Nur schriftliche Angebote mit Mustern oder Zeichnungen 2c. an das Quaftorat der Martinftiftung, 4 Thorgaffe, Zurich I.

Graben, Legen und Röhrenlieferung einer ca. 1000 m langen Brunnenleitung. Naheres bei Joh. Bachmann, Staudenhof bei Matingen (Thurgau).

Die Erstellung der Wafferversorgung Farneren (Amt 2. Refervoir 150 m³.

3. Gufröhr 150, 120, 100 mm, 1100 Laufmeter.

4. Sydrauten, 8 Stück.

Plane und Bauvorschriften auf der Gemeindeschreiberei in Farneren, wo Eingabeformulare bezogen werden können und bis 25. Okt. abzugeben sind.

Renanlage einer Bafferleitung in Bolfisberg (Bern).

1. Erdarbeiten,
2. Maurer: und Zementarbeiten zum Refervoir,
3. Lieferung und Montierung von zirka 570 Meter eifernen Leitungsröhren von 6 cm Lichtweite.

Offerten bis 25. Oft. an den Rommiffionspräfidenten, Jakob Tschumi in Wolfisberg, welcher Austunft erteilt.

Schweizer. Bundesbahnen, Areis III. Lieferung folgender Kupfer: und Meffingartifel für den Gebrauch in der Wertstätte S. B. B. in Zürich:
3irta 5600 Rg. Kupferröhren,

500 Aupferblech, Aupferdraht, " 220

400 Meffingblech, 20 Meffingdraht.

Nähere Lieferungsbedingungen beim Vorstand der Werkstätte S. B. d. in Zürich. Orserten für das ganze Quantum oder einen Teil desselben, die Preise für 100 Kg. franko verzollt Bahnhof Zürich enthaltend, mit Angabe der Herfunst und der Lieferstrift, verschlossen mit der Aufschrift "Angedot für Lieferung von Kupferund Wessingartiteln" bis 27. Okt. an die Kreisdirektion III der S. B. B. in Zürich. Gesantvergebung oder Vergebung einzelner Sorten für sich allein vorbehalten. Die Angedote sind bis zum 5 Kon perkindlich 5. Nov. verbindlich.

Graben, Legen und Röhrenlieferung einer zirka 600 Meter langen Trinfwafferleitung, einzeln oder jusammen. Eingaben an Gyr & Co., Wollweberei, Matingen (Thurg.), wo Austunft erteilt mird.

Schweizer. Bundesbahnen, Areis IV. Zimmerarbeiten: die Einschalung der Wagenremise Winkeln, zirka 3 Kubikmeter Riegelwerk, 350 Quadratmeter Bretterverschalung. Auskunst erteilen der Stationsvorstand Winkeln, Bahnmeister Müller, Goßau, und der Bahningenieur des Bezirkes III, Poststraße 17, St. Gallen; letzter nimmt Offerten verschlossen entgegen die 22. Ott.

Ausführung ber Malerarbeiten im Schulhans Reitnan (Nargau), 6 Schulzimmer, Gänge, Treppenhaus mit Abtrittanlagen. Unmeldungen bis Samstag den 22. Oft. bei Gemeindeammann Sl. Hunziker.

Lieferung eines **Waggons Marffteine ans Granit** für die Gemeinde Bottenwil bei Zofingen, 14/14 cm Durchsmeffer, 60 cm Länge. Lieferung bis 10. März 1905 franko Station Kölliten. Offerten an den Gemeinderat Bottenwil bis 22. Okt.



Unsere Lager sind in bedeutend vergrössertem Masse assortiert in allen Arten und Dimensionen.

Fensterglas, einfach und halbdoppel

aus den besten Hütten Belgiens u. d. Saar. Spiegelglas, grösste Dimensionen, zu Schaufenstern. Spiegelglas, auf 4-6 mm auspoliert, zu feinsten Verglasungen von Villen und Möbeln.

Spiegelglas, silberbelegtes, glatt und mit Facetten, feinster Schliff und feinste Politur, ga-rantiert haltbarer Belag. Wir gestatten rantiert haltbarer Belag. Wir gestatten uns, speziell auf feinen Facettenschliff aufmerksam zu machen, auch kunstvollste Formen.

Spiegelglas mit bearbeiteten Kanten.

Spiegelglas, gebog., für Ladeneingänge, Schränke etc. Spiegelglas - Platten, extra stark, 15, 20, 30 mm.

Rohglas, gerippt, 6, 7, 8, 10 mm stark. **Rohglas,** gerautet, 6, 7, 8, 10 , ,

6, 7, 8, 10 Rohglas, glatt,

Drahtglas, glatt oder gerippt.

Diamantglas, weiss, die grösste Auswahl.

Diamantglas, farbig

Diamantglas, mehrfarbig.

Cathedralgias, stets die neuesten Farben.

Mousselinglas, Mattglas, Rieffenglas.

Opalglas, als Marmorersatz, 6, 8, 10, 15, 20 mm.

Bodenplatten, 15, 20, 25, mm, ohne Draht. Bodenplatten mit Drahteinlage, 10, 15, 20, 25 mm.

Farbengläser, rot, grün, blau, gelb, violette.

Glaserkitt, Diamanten, Glasjalousien.

Glas-Photographierot, für Dunkelkammer. Wasserstandsgläser, mit und ohne Drahteinlage.

Bei billigsten Preisen und schnellster Bedienung empfehlen wir uns höflichst. 820

